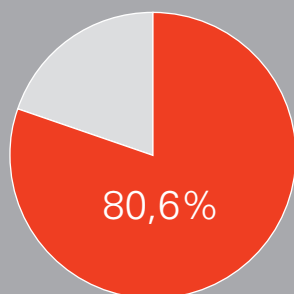


Das TUSCH Projekt in Zahlen*

Gesamtschülerzahl an allen Kooperationsschulen:
3.642

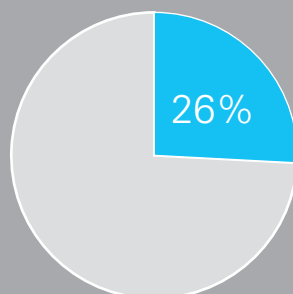
Davon waren im
Rahmen von TUSCH im Theater:

2.934 (80,6%)



Davon hatten einen
TUSCH Workshop an ihrer Schule:

935 (26%)



Wie viele unterschiedliche Theater-, Musical-,
Musiktheater- oder Impro-Stücke wurden bisher
von Ihrer Schule besucht?

Anita-Augspurg-BOS	3x	
Fridtjof-Nansen-RS	5x	
GS Dom-Pedro-Platz	5x	
GS Stuntzstraße	3x	
Ludwig-Thoma-RS	4x	
Max-Josef-Stift	9x	
R.-W.-Fassbinder-FOS	4x	
Gesamt	33x	

Welche Klassenstufen und wie viele
einzelne Klassen waren an Ihrer Schule an
TUSCH beteiligt?

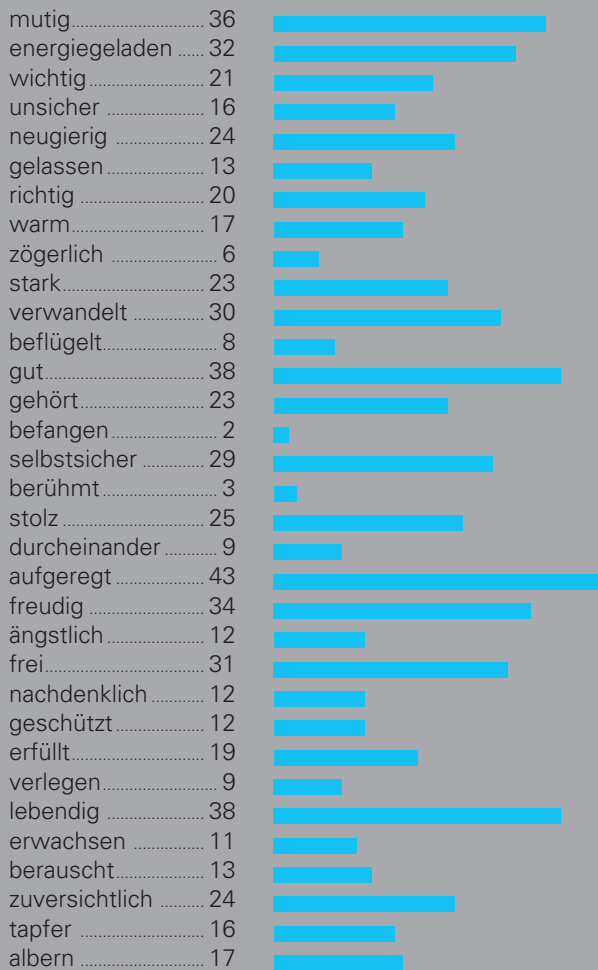
1. Klasse	6x	
2. Klasse	7x	
3. Klasse	6x	
4. Klasse	8x	
5. Klasse	11x	
6. Klasse	11x	
7. Klasse	3x	
8. Klasse	11x	
9. Klasse	11x	
10. Klasse	11x	
11. Klasse	8x	
12. Klasse	11x	
13. Klasse	2x	

Wie viele unterschiedliche TUSCH Workshops
fanden bisher an Ihrer Schule statt?

Anita-Augspurg-BOS	3		3	
Fridtjof-Nansen-RS	2		3	
GS Dom-Pedro-Platz	2			
GS Stuntzstraße	1			
Ludwig-Thoma-RS	2		1	
Max-Josef-Stift	5			
R.-W.-Fassbinder-FOS	4			
Gesamt	19		7	
		<i>Schülerinnen und Schüler</i>		<i>Lehrerinnen und Lehrer</i>

Was sagen die Schülerinnen und Schüler?

Wenn ich auf der Bühne stehe, fühle ich mich ...



Was war für Euch beim Theaterbesuch die größte Überraschung?

»Dass es doch ziemlich viele Jugendliche gibt, die sich fürs Theater interessieren.«

*Khris Nana Atobrah, 21, 11c,
Städtische Anita-Augspurg-Berufsoberschule
für Sozialwesen*

»Dass auch mit wenig Requisiten und ohne richtiges Bühnenbild ein richtig gutes Theaterstück entstehen kann. Man konnte seiner Fantasie freien Lauf lassen.« (über »Lilja 4-ever«, Residenztheater)

*Alexandra Schäll, 16, 9b,
Max-Josef-Stift, Staatliches Gymnasium für Mädchen*

»Als wir das selbst geschriebene Stück einer Grundschule sehen durften, waren wir überrascht, wie gut das Stück war und wie viel Mühe sie sich mit Kostüm und Bühne gaben.«

*Lara Barbay, 17, 11f,
Städtische Rainer-Werner-Fassbinder-Fachoberschule*

»Dass ich während dem Theaterbesuch selbst wieder die Lust am Spielen bekommen habe. In dem Moment ist mein Selbstbewusstsein gestiegen.«

*Amal Gheribi, 29, 11c,
Städtische Anita-Augspurg-Berufsoberschule
für Sozialwesen*

»Dass man in das Geschehen mit hineinversetzt wird und alles mitfühlt, als wäre man einer von ihnen.«

*Lara Zwicker, 14, 9b,
Max-Josef-Stift, Staatliches Gymnasium für Mädchen*

Die Münchner TUSCH Partnerschaften 2018



*) abgefragte Daten:
Stand April 2018

Städtische Anita-
Augspurg-Berufsoberschule
für Sozialwesen
& Metropoltheater



»Life on Earth«



Warum TUSCH?

»Neben der sozialen Ausrichtung unserer Schule birgt auch die Vielfalt in unserer Schulgemeinschaft eine Menge kreatives Potential, das wir zusammen mit dem Metropoltheater zu weiterer Entfaltung bringen wollen. Kurz gesagt: Wir sind eine ungewöhnliche Schule und würden gern noch ungewöhnlicher werden!«

*Irmgard Fischer Guggemoos,
Schulleiterin der Städtischen Anita-Augspurg-BOS
für Sozialwesen*

»Wir haben große Lust, mit den jungen Menschen der BOS zu arbeiten, die nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung die Entscheidung gefällt haben, nochmal die Schulbank zu drücken, weil sie »mehr« wollen. Wir wünschen uns Horizonte neu zu beleuchten, andere Sichtweisen kennenzulernen, Perspektiven zu wechseln und zu entdecken, dass es nicht nur schwarz und weiß gibt und was hinter richtig und falsch schlummert. Wir wollen gemeinsam Spaß haben und lustvoll merken, dass mehr möglich ist als gedacht. Und dass Geschichten helfen können ...«

Team des Metropoltheaters

Motivation

→ Faszination

Erwartung

→ Inspiration

Herausforderung

→ Transpiration – wegen eventuell unterschiedlicher Mentalitäten und Systeme

Wunsch

→ Kooperation

Ziel

→ Kreative Höhenflüge

Städtische Anita-Augspurg-Berufsoberschule





Besuchte Vorstellungen

»Die Konsistenz der Wirklichkeit« (Theaterakademie August Everding); »Peanuts« (TUSCH Stück der Anita-Augspurg-BOS 2017/ Metropoltheater), »Wie im Himmel« (Metropoltheater)

Workshops

Drei Vorbereitungsworkshops zum Thema »Theaterfestival-Blog« (Technik, Form, Inhalt), sowie drei Lehrkräfte-Workshops: »Stimmbildung« (Helmut Becker), »Körpersprache« (Sven Hussock), »Methoden des Theaters im Unterricht« (Veronika Jabinger)

Eigenes Stück: »Life on Earth«

TUSCH Team

Team Theater: Eli Wasserscheid, James Newton, Vanessa Eckart, Veronika Jabinger / Team Schule: Jule Jakob, Hans-Georg Bartmann

Schönster Moment

»Ganz am Anfang haben wir den Schülerinnen und Schülern vier Fragen gestellt: Was macht dich wütend, was traurig, was macht dir Angst, wann fühlst du dich in deiner Kraft? Und alle haben sofort ehrlich und persönlich geantwortet. Das war toll und die Basis für unsere gemeinsame Reise.«

Eli Wasserscheid, Spielleiterin/ Metropoltheater

»Das Vertrauen, das uns entgegen gebracht wurde. Und zu sehen, wie damit auch das Vertrauen untereinander und in sich selbst wächst. Die Schritte zu sehen, die jede und jeder Einzelne macht und wie sie wachsen.«

Vanessa Eckart, Spielleiterin/ Metropoltheater

»Die Entdeckung versteckter Kreativität – wenn jemand was Cooles oder Überraschendes beiträgt, was uns total hilft.«

Khris Nana Atobrah, 21, 11c



#Bleibduselbst #theatermachtflügel #immerwiedersterben #fame #feelfamous #o
 #improvisationislife #FNR #Friends #fun #loveyourself #theater #anstrengend #Fr
 #ichbincarlos #Spaß #eswarwunderschön #zahnweh #teamphilip #teamcarlos #sp
 #bleibstark #msingtgeil #schiller #lifeonearth #kanaltag #happy #aliens #theaterle
 #DonKarlos #TUSCHstattschule #befreeonbühne #superzusammenarbeit #theater

Spielerinnen und Spieler der Abschlusspräsentationen:

»Wonderland Show«

Staatstheater am Gärtnerplatz, Musical /
 Max-Josef-Stift, Staatliches Gymnasium für Mädchen

Victoria Bauernfeind, Sara Bayan, Josipa Bebek, Vivien Blessing, Elita Bytyqi, Verena Dittrich, Marie Eichmann, Magdalena Funk, Rachel Henn, Hinna Khaleqjar, Pia Kraft, Anna Mackenzie, Paula Martin, Anna Maria Maurer, Xenia Meier, Inés Meleno Ferrer, Alexandra Schäll, Veronica Schmid Alvarez, Lina Seidel, Sarah Stöcker, Neda Sultani, Karla Süßenbach, Lara Zwicker

»Ich will sein, wer ich bin«

Residenztheater, JUNGES RESI /
 Städtische Fridtjof-Nansen-Realschule

Roya Afrouz, Melisa Akday, Maximilian Amesreiter, Peter Bausch, Marianna Graf, Jasmin Harsagi, Lily Just, Nayah Kruppa, Johanna Mayr, Amelie Obermeier, Patricia Pačar, Luisa Plötz, Laura Sapina, David Schuckert, Jelena Tomic

»Die unsichtbaren Kinder«

Schauburg / Grundschule am Dom-Pedro-Platz

Hannes Bauer, Elisabeth Becher, Lina Brbora, Laura Dötzer, Stella-Mileen Goth, Lurin Ibrahim, Jakob Keck, Sunny Kemmerer, Edita Luta, Martha Lutz, Sophia May, Inken Mücke, Maxi Müller-Feyen, Akram Murselovic, Ronja Pohl, Emilia Schmidt, Lilla Tahy, Lena Zweifel

»Life on Earth«

Metropoltheater / Städtische Anita-Augspurg Berufs-
 oberstufe für Sozialwesen

Khris Nana Atobrah, Jasmin Chalimba, Denise Decman, Lucas Gamig, Amal Gheribi, Agnesa Istrefi, Tabea Legerer, Anna Polyakova, Joshua Randenberg, Firdevs Sarafoglu, Helena Toth, Vasiliki Zanika



#oohaa #nimm2 #dierolleistnichtfürdichgemacht #dubistfürdierollegemacht
 Friends #Geilo #WERBINICH #leonardodicaprio #jagenau #noschool #TUSCH
 spaß #werock #werdeinsmitderrolle #echtekunst #energie #BOS
 lebenlieben #theateristteamwork #peter&günther #neueerfahrungengelernt
 eristcool #daslebenisteintheater #fun #aufgeregt

»RWF Improgruppe«

TATwort Improvisationstheater /
 Städtische Rainer-Werner-Fassbinder-Fachoberschule

*Nina Adels, Zaynab Ali Hummadi, Mursal Amiri,
 Anna-Maria Angelov, Lara Barbay, Melanie Binder,
 Alexandra Borza-Sot, Doga Büyükerzurumlu, Johanna
 Cottin, Yossra Djelassi, Natalia Drag, Marieluise Ehrlich,
 Derya Kemalglu, Iman Kurtulus, Berfin Öztürk,
 Max Stütze, Chiara Taucher, Elif Topucar, Marisa
 Wilkinson, Lilie Zahn*

»Dieser verflixte Regen!«

Staatstheater am Gärtnerplatz, Musiktheater /
 Grundschule an der Stuntzstraße

*Felix Bachhofer, Leon Benoit, Josefina Düchs, Erik
 Eisenhuth, Felia Geermann, Isabel Geumann, Arsen
 Harutyunyan, Gamze Kaya, Stefania Kuchciak, Simon
 Makuschies, Priyanshu Mandal, Karla Radman,
 Alejna Salihovic, Laila Schilt, Lara Teköz, Carolina Zach,
 Maxim Zach*

»Romeo & Julia for F*King ever and ever!«

Münchner Kammerspiele, Kammer 4 You /
 Städtische Ludwig-Thoma-Realschule

*Emre Acar, Kamo Ali, Antonia Arend, Elisha Asamoah,
 Jasmin Bhatti, Arijan Canziba, Nilia Farajollah, Kayan
 Filthaut, Isabelle Forsch, Sieyer Ghafoori, Andreas
 Hammer, Simon Hartig, Larissa Heinrich, Aime Kalenga-
 Mutombo, Emir Jaballah, Vincenzo Leone, Haris Malik,
 Katharina Mühlbauer, Manuela Ogbeide, Marcel Olariu,
 Jordy Shungu, Adrian Simunovic, Radi Radev, Anes
 Ugljanin, Özcan Ulukirli, Danijel Veljkovic*

